

Modulname	Veredeln von Gehölzen					AWPM
Studiengang	Arboristik					
Studiensemester	Wintersemester, ab 3. Sem.					
Modultyp	Wahlpflichtmodul					
Kreditpunkte	3					
Arbeitsaufwand (h)	gesamt	Präsenzzeit	Selbststudium	SWS	davon Halbgruppe	
	90	30	60	2	0	
Qualifikationsziele	<p>Das Modul vermittelt die grundlegenden Kompetenzen, die zur Veredlung von Gehölzen, insbesondere von Obstgehölzen notwendig sind. Der Nutzen und die Vorteile von verschiedenen Techniken zur Veredlung sollen herausgestellt werden. Die Studierenden sollen in der Lage sein, die wesentlichen Arbeitsschritte bei verschiedenen Veredlungsmethoden zu erlernen. Das Modul vertieft Kompetenzen, die in Modulen GPM 4 und APM 1 (Botanik I und II) erworben wurden.</p>					
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Veredlung von Obstgehölzen (Historie, Biologische Grundlagen, Baumformen, Veredlungspartner, Unverträglichkeiten, Veredlungsziele) - Definition von Reisern und Unterlagen, verschiedene Qualitäten - Verschiedene Veredlungstechniken - Umveredeln älterer Bäume - Spezielle Veredlungsverfahren in der Gehölzpflege (z.B. Beipassveredelungen und Ammen zum Retten von Bäumen) - Nachbehandlung der Veredelungen in den Folgejahren nach der Veredlung - Grundkenntnisse Obstarten/Obstsorten, die für die Veredlungsarbeit wichtig sind (Unverträglichkeiten der Veredlungspartner, Sortenwahl etc.) - Veredeln anderer Gehölze wie z.B. Magnolie, Ahorn, Buche etc. - Bedeutung von Veredelungen bei diesen Park- und Stadtbäumen. 					
Lernergebnisse	<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Veredelungsformen am Objekt erkennen und unterscheiden. (N 1) - die wichtigsten Werkzeuge und Hilfsmittel erkennen. (N 1) - ausgewählte Veredlungstechniken am Baum anwenden. (N 1) - Veredelungen hinsichtlich ihrer Qualität beurteilen. (N 2 + N 3) - einen Obstbaum von der Veredlung bis zum Jungbaum begleiten (N 4) - Beraten bezüglich Unterlagenwahl, Baumformen und der Umveredlung 					

	<p>älterer Bäume (N 4 + N5)</p> <p>- die Arbeitssicherheit beim Veredeln beurteilen. (N 3)</p>
Lehr- und Lernformen	Blockwoche mit seminaristischem Unterricht und praktischen Übungen im Hörsaal und Gelände
Empfohlene Literatur	<p>Klock, Peter 2018: Veredeln - Obstgehölze und Zierpflanzen. blv Buchverlag, München</p> <p>Friedrich, Gerhard 1993: Handbuch des Obstbaus, Neumann Verlag, Radebeul</p> <p>Veredelungsunterlagen, Jahresheft 2018 des Pomologen -Vereins e.V.</p> <p>Glossar der Arbeitsgruppe Obstgehölzpflege des Pomologen -Vereins e.V. (www.pomologen-verein.de)</p>
Prüfungsleistungen	Berufspraktische Übung
Voraussetzungen nach Prüfungsordnung	--
Empfohlene Voraussetzungen	GPM4 und APM1 (Botanik I und II)
Modulbeauftragte(r)	A. Koch-Neumeyer
Dozenten	Carina Pfeffer
Sprache	Deutsch